

EISENBAHNFREUNDE-SONDERZÜGE AUF DER HILDESHEIMER HAFENBAHN - Eine Ergänzung

=====

Am Beginn von 2019 und 2020 wurde in den damaligen Ausgaben vom 'LBE-EXPRESS' über einen Sonderzug des Eisenbahn-Kuriers (EK) berichtet, der am 5.1.1969 die Hafenbahn in Hildesheim besuchte. Auch in der Zeit danach rollten immer mal wieder Sonder-Reisezüge auf deren Gleisen, die den Hildesheimer Zweigkanal des Mittelland-Kanals mit dem übrigen Schienennetz verbinden. Allerdings waren Sonder-Reisezüge auf den Gleisen der Hafenbahn in Hildesheim eher selten und meistens waren es dann solche für Eisenbahnfreunde, wobei auch die Fahrt dieser Züge von Bahnfans organisiert wurde - so wie es auch beim EK-Sonderzug am 5.1.1969 der Fall war. Auch ein ähnlicher Sonderzug aus Lübeck besuchte Hildesheim's Hafenbahn. Es handelte sich um einen Sonderzug des Vereins Lübecker Verkehrsfreunde e. V. (VLV), der am 8.9.2007 verkehrte und in seinem Fahrtprogramm auch den o. a. Hafenbahn-Besuch in Hildesheim enthielt. Anders als der EK-Sonderzug fast 39 Jahre zuvor kam der VLV-Sonderzug am 8.9.2007 nicht mit einer Dampflok auf die Gleise im Hildesheimer Hafen, beschränkte aber seinen Besuch hier nicht nur auf den Vorbahnhof, wie es beim EK-Sonderzug am 5.1.1969 der Fall war, sondern rollte hier bis auf die Kaigleise am o. a. Zweigkanal. Und er bewegte sich hier auch mit seiner Zuglok, bei der es sich um die Diesellok 410 05 der 'Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH' (EVB) handelte, die ehem. DB-Diesellok 211 061. Wagenmäßig bestand der VLV-Sonderzug, der am 8.9.2007 wieder mal für Reisezug-Besuch auf der Hildesheimer Hafenbahn sorgte, aus dem historischen Doppelstockwagen Nr. 8 der ehem. Lübeck-Büchener Eisenbahn (LBE), der damals noch dem VLV gehörte und einem n-Wagen (ehem. 'Silberling') des DB-Regio-Betriebes 'Regional-Bahn Schleswig-Holstein' (RBSH). Derartige Wagen sind bei diesem Betrieb heute nicht mehr vorhanden. Der ehem. Lübeck-Büchener Doppeldecker Nr. 8 gehört heute dem DB Museum und wird von ihm in Nürnberg im Außengelände des dortigen Eisenbahn-Museums als ständiges Ausstellungsstück gezeigt. Die EVE-Diesellok 410 05 ist heute noch Bestandteil des EVB-Fahrzeugbestandes, kommt aber nicht mehr so oft zum Einsatz. Diese Lok wurde 1962 bei den MaK-Werken für die Deutsche Bundesbahn gebaut, die sie fabrikneu unter der Betr.-Nr. V 100 1061 in Dienst stellte. Erste Reheimatungs-Dienststelle war das Bw Hagen-Eckesey. Ab 1968 trug die erwähnte Lok die DB-Betr.-Nr. 211 061 und 1994 ging sie ins Rollmaterial der Deutschen Bahn AG über. Die musterte diese Lok, die bei der DB zuletzt in Hof stationiert war, am 31.3.2000 aus. Danach wurde sie an die EVB verkauft, die sie danach unter der EVB-Betr.-Nr. 410 05 einsetzten. Der VLV-Sonderzug, den diese Lok am 8.9.2007 auf den Gleisen der Hildesheimer Hafenbahn beförderte, besuchte vorher an diesem Tag von Lübeck aus Helmstedt und kehrte von Hildesheim nach Lübeck zurück. Auf seiner gesamten Fahrt wurde er von der EVB-Diesellok 410 05 befördert.

Michael Hecht





Eisenbahnfreunde-Sonderzüge in Hildesheim Hbf: Oben der Sonderzug des Eisenbahn-Kuriers (EK), der am 5.1.1969 von Kreiensen nach Hildesheim und zurück rollte und den hierher die DB-Dampflok 86 112 (extra mit alten Ummern ausgestattet) gebracht hatte. Die meisten Wagen dieses Zuges waren zweiachsige DB-Plattformwagen der Vorkriegsbauart (aus den 1920er Jahren), die kurz nach der o. a. Fahrt in das Eigentum und in den Betrieb vom EK übergangen. Unten ist im Hildesheimer Hbf der Sonderzug des Vereins Lübecker Verkehrsfreunde e. V. (VLV) zu sehen, der am 8.9.2007 von Lübeck hierher kam und den die Diesellok '410 05 der Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH (EVB) beförderte. Sie war einst als Lok V 100 1061 bzw. 211 061 bei der DB im Einsatz. Wagenmäßig bestand dieser VLV-Sonderzug aus einem n-Wagen des DB-Regio-Betriebes 'Regional-Bahn Schleswig-Holstein' (RBSH) und dem histor. Doppelstockwagen Nr. 8 der ehem. Lübeck-Büchener Eisenbahn, der zum Fahrtzeitpunkt dem VLV gehörte und von ihm sowohl museal als auch betriebsfähig erhalten wurde.

Fotos: Michael Hecht.

Die Sonderzüge vom EK und vom VLV, die jew. am 5.1.1969 und am 8.9.2007 nach Hildesheim rollten, führen hier beide vom Hbf weiter in den Vorbf. der Hildesheimer Hafenbahn, wo auf dem oberen der neben stehenden Bilder der EK-Sonderzug mit seiner Zuglok, DB-Maschine 86 112 zu sehen ist. Dieser Sdzg. enthielt wagenmäßig zwei ehem. VT-50-Dieseltriebwagen, die zum Fahrtzeitpunkt aber nur noch als motorlose Personenwagen eingesetzt wurden und kurz nach der abgebildeten EK-Fahrt ausgemustert und verschrottet wurden. Das mittlere Bild zeigt den VLV-Sonderzug von Lübeck im o. a. Vorbf. mit EVB-Diesellok 410 05. Im Hintergrund ist auf diesem Bild der Lokschuppen der Hildesheimer Hafenbahn zu sehen.



Beim Aufenthalt des EK-Sonderzuges am beschriebener u. abgebildeter Stelle fand hier am 5.1.1969 auch noch eine kleine Parade aller drei damaliger Lokomotiven der Hildesheimer Hafenbahn statt - immerhin gehörten dazu sogar zwei Dampflokomotiven. Heute besitzt diese Hafenbahn zwei Diesellokomotiven.

Fotos:
Michael Hecht.





Für den VLV-Sonderzug am 8.9.2007 fand im Bereich der Hildesheimer Hafenbahn keine Lokparade statt. Dafür durfte dieser Sonderzug, anders als der EK-Sonderzug am 5.1.1969, der hier nur im Vorbf. verblieb, die Hafeneisenbahn über diesen Bhf. hinaus bis auf die Kaibereiche von Hildesheim's Hafen befahren. Die obigen Bilder zeigen den VLV-Sonderzug am 8.9.2007 auf diesen Gleisen direkt 'am Wasser'. Ihren Hafen besitzt die Domstadt Hildesheim einen eigenen Zweigkanal, der sie mit dem nicht weit entfernten Mittelland-Kanal verbindet.

Fotos: Michael Hecht.



Fast wie auf Bestellung war noch auf dem Wasser von Hildesheim's Hafen Fahrzeugbewegung, als sich der VLV-Sonderzug hier am 8.9.2007 aufhielt. Er wurde auch auf den Gleisen von diesem Hafen durch seine Zuglok, die Dieselmachine 410 05 der EVB (ex DB-Lok V 100 1061 bzw. 211 061) befördert. Damals brachte diese Lok diesen Sonderzug zurück in den Hbf von Hildesheim, von wo aus sie ihn zurück an seinen Ausgangspunkt Lübeck beförderte.

Fotos: Michael Hecht.